

Freizeitpokal 2011

Kreis-Kinder- und Jugendspiele Dresden im Eiskunstlaufen

-Ausschreibung-

- Veranstalter:** Kreissportbund Dresden e.V.
- Ausrichter:** Dresdner Eislauf-Club e.V.
- Ort:** **EnergieVerbund Arena** - Eissporthalle Dresden
Magdeburger Str. 10
01067 Dresden
- Datum:** **05.03.2011**
- Meldeschluss:** **18.02.2011**
Fax: 0351/4964019
E-Mail: info@dresdner-eislauf-club.de
- Inhalt der Meldung:** Name, Vorname / Geburtsdatum des Teilnehmers
Wettbewerbskategorie / Verein
- Meldegebühr:** **7,- € pro Teilnehmer / 5,- € je Formationsmitglied**

Die Meldegebühr ist mit der Meldung fällig.

Bankverbindung:

Dresdner Eislauf-Club e.V.
BLZ: 850 503 00 Ostsächsische Sparkasse
Konto: 3120192499
Zahlungsgrund: FZP2011, Name des Sportlers, Verein

- Teilnahmebedingung:** Die Wettbewerbe sind offen für Kinder und Jugendliche im Amateursport, welche einem Eissportverein angehören. Ausgeschlossen sind Landes-Kader und Sportler, welche zu Deutschen Meisterschaften gestartet sind. Die Kategorie Hobby C (erwachsene Hobby-Läufer) wird außerhalb der Kreis-Kinder- und Jugendspiele gewertet.
- Preisrichter:** Werden vom LEV-Sachsen eingesetzt.
- Wertung:** Es wird nach OBO-System mit A- und B-Note gewertet. Die A-Note entscheidet bei Punktgleichheit über den besseren Platz. Die Sieger in jeder Kategorie erhalten einen Pokal. Die drei Erstplatzierten erhalten Medailen. Alle Teilnehmer erhalten Urkunden.
- Zeitplan:** Ein detaillierter Zeitplan wird nach Eingang aller Meldungen erstellt und an alle Vereine versandt. Bitte Adresse, Faxnummer oder E-Mailadresse auf der Meldung angeben.
- Sportpass:** Vor Wettbewerbsbeginn ist der Besitz eines gültigen Sportpasses bzw. eine Gesundheitszeugnisses im Meldebüro vorzulegen.

- Musikwiedergabe:** ausschließlich CD
Die CD muss technisch einwandfrei und wie folgt beschriftet sein:
- Name des/der Teilnehmers/in
- Kategorie
- Name des Vereins und Landesverbandes
- Länge des Musikstücks (Min./Sek.)
- Auslosung:** Die Auslosung erfolgt per Computer.
- Haftpflicht:** Der Veranstalter und der Ausrichter übernehmen keinerlei Haftung für Schäden jeglicher Art.

KATEGORIEN EINZELLAUF

Minis - AK 5 und jünger: Teilnehmer, die nach dem 01.07.2005 geboren sind.

Die Läufer/innen zeigen eine vorgeschriebene Elementenfolge nach Musik. Die Musik wird vereinsweise vorgelegt.

Vorgeschriebene Elemente:

- 1 Kreis Chassé vorwärts oder vorwärts Übersetzen
- 1 Kreis Chassé rückwärts oder rückwärts Übersetzen
- Gleitschritte vorwärts (halbe Bahn) mit anschließendem Storch und bremsen
- Gleitschritte vorwärts in Gegenrichtung zur Hocke

Die Reihenfolge ist einzuhalten!

Minis AK 6: Teilnehmer, die zwischen dem 01.07.2004 und 30.06.2005 geboren sind.

Die Läufer/innen zeigen eine vorgeschriebene Elementenfolge nach Musik. Die Musik wird vereinsweise vorgelegt.

Vorgeschriebene Elemente:

- Übersetzen vorwärts in 8er-Form (jeweils 2 Kreise) daraus in großer Gerade mit Hocke bb mit anschließendem Aufstehen in den Storch
- Übersetzen rückwärts 2 Kreise (Richtung freigestellt)
- Sprung nach Wahl (Dreiersprung, Salchow oder Toe-loop)
- Standpirouette einbeinig oder beidbeinig (min. 3 Umdrehungen) + Auslauf
- Sprung nach Wahl (keine Wiederholung)

Die Reihenfolge ist einzuhalten!

AK7 Mädchen / Jungen

Startberechtigt sind Sportler, die zwischen dem 01.07.2003 und 30.06.2004 geboren sind.
Kür von max. 3:00 min (keine Abzüge für kürzere Küren)

Inhalte

- Gesamtzahl der Elemente 9
- 6 - 7 Sprungelemente max. 3 Sprungkombinationen oder Sprungsequenzen, wobei nur eine aus 3 Sprüngen bestehen darf, jeder Grundsprung darf max. 3-mal gezeigt werden
- 1 - 2 Pirouetten (verschiedenartig)
- 1 Schritt- oder Spiralfolge über die ganze Bahn

AK8 Mädchen / Jungen

Startberechtigt sind Sportler, die zwischen dem 01.07.2002 und 30.06.2003 geboren sind
Kür von 3:00 min +/- 10 sec. (keine Abzüge für kürzere Küren)

Inhalte

Gesamtzahl der Elemente 10

- 6 - 7 Sprungelemente max. 3 Sprungkombinationen oder Sprungsequenzen, wobei nur eine aus 3 Sprüngen bestehen darf, jeder Grundsprung darf max. 3-mal gezeigt werden
- 2 - 3 Pirouetten, davon maximal 2 Pirouettenkombinationen (keine Wiederholung in gleicher Variante erlaubt)
- 1 Schritt- oder Spiralfolge über die ganze Bahn

AK9 Mädchen / Jungen

Startberechtigt sind Sportler, die zwischen dem 01.07.2001 und 30.06.2002 geboren sind.
Kür von 3:00 min +/- 10 sec. (keine Abzüge für kürzere Küren)

AK 10 Mädchen / Jungen

Startberechtigt sind Sportler, die zwischen dem 01.07.2000 und 30.06.2001 geboren sind.
Kür von 3:00 min +/- 10 sec. (keine Abzüge für kürzere Küren)

Inhalte **AK9 und AK10**

- Gesamtzahl der Elemente: 10
- 6 bis 7 Sprungelemente davon max. 3 Sprungkombinationen oder Sprungsequenzen wobei eine aus 3 Sprüngen bestehen darf. Insgesamt darf ein Sprungtyp max. 3 mal, einschließlich in Kombinationen und Sequenzen, enthalten sein.
- 2 bis 3 Pirouetten, die Pirouetten müssen aus verschiedenen Gruppen stammen*
- 1 Schritt- oder Spiralfolge

*Pirouetten aus verschiedenen Gruppen gem. ISU Festlegung:

1. Gruppe: Pirouette in einer Position
2. Gruppe: Pirouette in einer Position mit Fußwechsel
3. Gruppe: Pirouettenkombination ohne Fußwechsel
4. Gruppe: Pirouettenkombination mit Fußwechsel
5. Gruppe: Eingesprungene Pirouette in einer Position

Nachwuchsklasse U13 Mädchen

Startberechtigt sind Sportler, die zwischen dem 01.07.1997 und dem 30.06.2000 geboren sind und Kürklasse 3 besitzen.
Kür: 3:00 min +/-10 sec.

Nachwuchsklasse U13 Jungen

Startberechtigt sind Sportler, die zwischen dem 01.07.1997 und dem 30.06.2000 geboren sind und Kürklasse 3 besitzen.
Kür: 3:30 min +/-10 sec.

Nachwuchsklasse U15 Mädchen

Startberechtigt sind Sportler, die zwischen dem 01.07.1995 und dem 30.06.1997 geboren sind und Kürklasse 3 besitzen.
Kür: 3:00 min +/-10 sec.

Nachwuchsklasse U15 Jungen

Startberechtigt sind Sportler, die zwischen dem 01.07.1995 und dem 30.06.1997 geboren sind und Kürklasse 3 besitzen.
Kür: 3:30 min +/-10 sec.

In allen Nachwuchskategorien gelten Programminhalte gem. ISU Communication.

Jugendklasse U18 Mädchen

Startberechtigt sind Sportler, die zwischen dem 01.07.1992 und dem 30.06.1996 geboren sind, die bei ihrer Landesmeisterschaft noch nicht höher als in der Jugendklasse gestartet sind und mindestens Kürklasse 2 besitzen.
Kür: 3:00 min +/-10 sec.

Jugendklasse U18 Jungen

Startberechtigt sind Sportler, die zwischen dem 01.07.1992 und dem 30.06.1996 geboren sind, die bei ihrer Landesmeisterschaft noch nicht höher als in der Jugendklasse gestartet sind und mindestens Kürklasse 2 besitzen.

Kür: 3:30 min +/-10 sec.

KATEGORIEN HOBBY – EINZELLAUF

(für Sportler, die Eiskunstlaufen nie leistungssportlich betrieben haben)

Hobby A: Kinder und Jugendliche Hobbyläufer mit Programmen ohne Doppelsprünge und Axel
Kür max. 3:00 min (kein Abzug für kürzere Küren)

Hobby B: Kinder und Jugendliche Hobbyläufer mit Programmen mit Doppelsprünge und Axel
Kür max. 3:00 min (kein Abzug für kürzere Küren)

Hobby C: Erwachsene Hobbyläufer, die vor dem 01.01.1993 geboren sind
Kür max. 3:00 min

Für alle Hobby-Kategorien gilt:

6 Sprungelemente (maximal 2 Sprungkombinationen oder Sequenzen, wobei nur eine aus drei Sprüngen bestehen darf)

2 verschiedenartige Pirouetten-Elemente

1 Schrittfolge oder Spiralfolge

SYNCHRONEISKUNSTLAUFEN - BREITENSPORT

(offen für Teams, die noch nicht an Deutschen Meisterschaften teilgenommen haben)

Neulinge

gezeigt wird eine Kür, die Programminhalte entsprechen der int. Nachwuchskategorie/ Basic Novice

Dauer 3:00 bis 3:30 Min. (+/- 10 sec.)

Nachwuchs

gezeigt wird eine Kür; gem. ISU Guideline / Advanced Novice

Dauer 3:30 Min. (+/- 10 sec.)